

Protokoll der AStA-Sitzung Vom 27.01.2026

Beginn der Sitzung: 18:32 Uhr

Anwesend: Denise Rollheiser und Lea Winter (**StuPa-Präsidium**), Max List (**Finanzen**), Sümeyye Duran (**HoPo**), Bekky Nechansky (**IT**), Arman Yekta Akgül (**Soziales**), Gülsüm Gül (**FaSa**), Jasmin Dietzen (**Kultur**), Petros Gözüpekli (**Sport**)

Entschuldigt: Melina Herrmann (**1. Vorsitz**),

Unentschuldigt: -/-

Gäste: -/-

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Tagesordnung
2. Protokoll vom 20.01.2026
3. Mitteilungen und Fragen
4. „Nett hier...“-Sticker
5. Verschiedenes

TOP 1 (Tagesordnung):

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 (Protokoll vom 20.01.2026):

Das Protokoll vom 20.01.2026 wird einstimmig angenommen.

TOP 3 (Mitteilungen und Fragen):

Denise und Lea (StuPa-Präsidium):

Lea erinnert an die konstituierende StuPa-Sitzung am 28.01.26.

Arman fragt, ob die Sitzung hybrid stattfindet, **Lea** antwortet: Ja.

Keine weiteren Fragen ans StuPa-Präsidium.

Jasmin (Kultur)

Die Gedichtslesung mit Simon Hertel wird aus terminlichen Gründen ins Sommersemester 2026 verlegt. **Arman** schlägt vor, dass **Jasmin** sich diesbezüglich auch mit Frau Makarska bzw. der Organisation des Poesieabends zusammensetzen könnte.

Jasmin möchte eine zusätzliche Umfrage bezüglich des Unikinos an die Studierenden schicken, um Feedback einzuholen, wie man das Unikino wieder attraktiver gestalten könnte. **Denise** schlägt vor, dass man dafür auch eine Umfrage auf dem Instagram-Account machen könnte. **Arman** fragt nach den Besucherzahlen des Kinos. Diese liegen laut Jasmin durchschnittlich bei 5-10 Studierenden, an zwei Terminen ist niemand erschienen. Mögliche Gründe dafür könnten die Uhrzeit oder einfach der Winter gewesen sein. **Jasmin** denkt über eine OpenAir-Aufführung im Sommer nach. Alle stimmen zu, dass es schade wäre, das Kino aufzugeben.

Keine weiteren Fragen an Kultur.

Sümeyye (HoPo):

Lea bedankt sich bei **Sümeyye** für die erfolgreiche Nacht der Hausarbeiten.

Keine weiteren Fragen an HoPo.

Max (Finanzen):

Alle finanziellen Entlastungsanträge sind angekommen und **Max** leitet sie ans Präsidium weiter. **Arman** sagt Bescheid, dass **Arnim** seinen Entlastungsantrag noch sendet.

Die Rückerstattungen des Semestertickets sind erledigt.

Alle Konviabende und Sportkurse, für die die Teilnehmerlisten schon eingereicht wurden, wurden ausbezahlt.

Max berichtet, dass wegen der Copyright-Problematik im Unikurier 2019 seit August keine weiteren Nachrichten kamen, weswegen **Max** das Thema zunächst unter Vorbehalt abschließt. **Lea** fragt nach, was passiert ist. Zusammenfassung: Im Unikurier von 2019 wurde ein urheberrechtlich geschütztes Bild verwendet, was allerdings erst letzten Sommer aufgefallen ist. Die Kommunikation mit der klagenden Partei hat sich schwierig gestaltet.

Am 24.01. tagte die LAK in Germersheim. Gäste waren die Präsidentinnen der LHPK, mit denen ein langes, interessantes, aber produktives und positives Gespräch geführt wurde. **Max** schlägt vor, die LAK zukünftig als eigenes TOP in den Sitzungen zu besprechen.

Max berichtet, dass im März eine Großdemo in Mainz geplant ist. Das genaue Datum wird abgeklärt. Es wird mit 3000 Leuten gerechnet. **Max** hat mit dem Mainzer Ordnungsamt gesprochen. Der Demonstrationzug darf durch das Regierungsviertel gehen. Zweck der Demo ist allgemeiner Unmut mit der Wissenschaftspolitik in Rheinland-Pfalz. Außerdem ist für den 03.03.26 ein Gespräch mit Clemens Hoch (Thema: Finanzierung der Studierendenwerke) und für den 04.03.26 ein Gespräch mit Katrin Eder vom MKUEM (Thema: Semesterticket) geplant.

Lea sagt, dass sie ihre Rechnung für die Nacht der Hausarbeiten noch nachreicht. **Max** sagt, dass das Geld über die globalen Mehrausgaben von HoPo abgerechnet wird.

Keine weiteren Fragen an Finanzen.

Bekky (IT):

Max berichtet, dass zwei neue FaSa-Sprecherinnen noch keinen Zugang aufs Laufwerk haben. **Bekky** schaut nochmal nach und bespricht sich notfalls mit Manfred Orschel. **Gülsüm** schickt eine aktualisierte Liste der neuen FaSa-SprecherInnen.

Keine weiteren Fragen an IT.

Arman (Soziales):

Am 28.01. findet der letzte Rechtsberatungstermin für dieses Semester statt. **Arman** berichtet, dass alle Termine (8 insgesamt) belegt sind. Auf Nachfrage von **Max**, wie viele Termine vergeben werden können, antwortet **Arman**, dass die 8 Termine nach der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben werden und er deswegen zwei Personen absagen musste. Falls jemand spontan absagt, könnten diese Personen aber kurzfristig nachrücken. **Denise** schlägt vor, dem Anwalt für diesen Fall die Handynummern der Personen zu geben. **Denise** fragt, wo genau die Rechtsberatung stattfindet. **Arman** antwortet, dass alle Termine in Präsenz in der Uni stattfinden.

Keine weiteren Fragen an Soziales.

Gülsüm (FaSa):

Gülsüm hat mit ihrer voraussichtlichen Nachfolgerin **Melinda** ausgemacht, dass sie im Februar zusammenarbeiten werden, um **Melinda** einzuarbeiten. Die Aufwandsentschädigung teilen sie sich.

Frau Makarska hatte **Gülsüm** nach einem Aushang der FaSa-SprecherInnen gefragt, weil sie nicht wusste, dass dieser Aushang bereits im Foyer hängt.

Gülsüm wurde gefragt, ob Pins hergestellt werden sollen, es gab aber keine genauen Infos, wie das genau umgesetzt werden soll. **Max** sagt, dass eher keine AStA-Pins hergestellt und herausgegeben werden sollten.

Keine weiteren Fragen an FaSa.

Petros (Sport)

Keine Mitteilungen/Fragen von/an Sport.

TOP 4 „Nett hier...“-Sticker):

Lea hat vorgeschlagen, Sticker mit dem Aufdruck „Nett hier, aber waren Sie schonmal am FTSK“ herstellen zu lassen. Die endgültige Entscheidung wird in der neuen Legislatur entschieden, aber alle finden die Idee gut. **Lea** hat eine Website gefunden, auf der man die Sticker designen kann. **Lea** fragt außerdem, auf **Armans** Rat hin, Doris Kinne, ob auch Interesse vom Fachbereich besteht. Außerdem wären die Sticker eine gute Idee für die Ersti-Taschen, falls das zeitlich noch umsetzbar ist.

TOP 5 (Verschiedenes)

Arman wurde von Nico Körber (Begegnungscafé) angesprochen, dass die Mensa gerne mit dem AStA/StuPa sprechen möchte, er weiß allerdings nicht warum. Der/die nächste Mensabeauftragte/r soll sich mit der Mensa in Kontakt setzen

Ende der Sitzung: 19:08 Uhr

Protokollant: Jasmin Dietzen

1. Vorsitz: _____

